

Verstärken Sie unser Team im pädagogischen Dienst!

Unter dem Vorbehalt der Verabschiedung des Haushaltsgesetzes 2026
suchen wir ab sofort

**Freie
Hansestadt
Bremen**

**eine Lehrkraft (w/m/d) mit der halben wöchentlichen Arbeitszeit.
Ihr Einstiegsgehalt liegt zwischen der Entgeltgruppe 11 TV-L bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L oder
Bes.-Gr. A 13 (je nach persönlicher Qualifikation).**

**Die Brutto Einstiegsgehälter betragen im TV-L (EG 11) 4.064,54 € und im
Beamtenverhältnis (Bes.-Gr. A 13) 4.970 €,
jeweils zuzüglich einer Justizvollzugszulage in Höhe von 115,53 € in Vollzeit.**

Die Justizvollzugsanstalt umfasst an einem Standort in Bremen und einem Standort in Bremerhaven den Erwachsenenvollzug für Männer und Frauen mit insgesamt sieben Vollzugsabteilungen und zehn Fachabteilungen sowie eine Teilanstalt für den Jugendvollzug. Die Anstalt verfügt über etwa 717 Haftplätze und beschäftigt ca. 400 Bedienstete. Wir sind ein engagiertes und kompetentes Team, das im Vollzugs- und Werkdienst, im Sozial- und psychologischen sowie pädagogischen und im medizinischen Dienst gemeinsam mit den inhaftierten Personen an der Verbesserung deren Zukunftschancen arbeitet. Übrigens, die Arbeit in unserem Team ist bunter und lebendiger, als viele von außen vermuten.

Der pädagogische Dienst führt allgemeinbildende Kurse im geschlossenen Vollzug mit jugendlichen und erwachsenen Gefangenen durch. Derzeit werden (E)BBR-/MSA-, Integrations-, Alphabetisierungs- und Grundkurse angeboten, für die wir eine motivierte Lehrkraft zur Unterstützung suchen. Der Unterricht findet in Kleingruppen mit maximal 12 Teilnehmenden statt.

Wir bieten Ihnen:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- einen eigenen Büroarbeitsplatz zur Unterrichtsvorbereitung
- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem engagierten Team
- ein umfassendes Fortbildungsangebot
- Gesundheitsmanagement und Sportangebote (z.B.: Nutzung der eigenen Sporthalle)
- vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass)
- ein Bistro für Mitarbeitende, mit wöchentlich wechselnden Gerichten (kostenpflichtig)
- vermögenswirksame Leistungen
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine Außenstelle der Stadtbibliothek Bremen auf dem Gelände der JVA Bremen
- ein Jobticket.

Sie wären u. a. zuständig für:

- die Gestaltung und Erteilung von Unterricht für Jugendliche und Erwachsene im geschlossenen Justizvollzug
- die Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen des pädagogischen Dienstes, des allgemeinen Vollzugsdienstes sowie der Fachdienste
- die Übernahme organisatorischer Aufgaben / Mitwirkung an der Schulentwicklung
- die Organisation und Durchführung von AGs und Projekten (z.B. Schulgarten, Kunst, EDV o.ä.).

Die Voraussetzungen sind:

- ein Lehramtsstudium mit mind. der 1. Staatsprüfung oder dem Master of Education oder ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit dem Schwerpunkt Englisch, aus dessen Zwischen- oder Abschlusszeugnis sich ein weiteres Schulfach ableiten lässt (benotet)
- mindestens eine einjährige Unterrichtserfahrung für die Sek.I-Beschulung
- ein einwandfreies Führungszeugnis.

Außerdem sollten Sie mitbringen:

- bevorzugt das 2. Staatsexamen/Lehramtsqualifikation mit mindestens zwei Unterrichtsfächern oder eine staatliche Prüfung, die dem zweiten Lehramts-Staatsexamen gleichgestellt ist
- eine Lehrbefähigung in einem prüfungsrelevanten Zweit- oder Drittfach; gerne in den Bereichen Geschichte, Politik und/oder Geographie
- Erfahrungen im Umgang mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Menschen mit Förderbedarf
- die Bereitschaft, sich in fachfremde Fächer einzuarbeiten und bedarfsgerecht zu unterrichten
- eine hohe kommunikative und soziale Kompetenz
- Belastbarkeit, Einsatzfreude, Durchsetzungsvermögen und Authentizität
- Konflikt- u. Kritikfähigkeit mit ausgeprägter Bereitschaft zur Teamarbeit
- die Bereitschaft, im regulären Arbeitszeitmodell (keine Ferienregelung) zu arbeiten
- die Bereitschaft zur Fortbildung.

Die Arbeit findet zwar hinter Anstaltsmauern statt, aber sehen Sie sich das Leben dahinter ruhig einmal an. Informieren Sie sich darüber auf unserer Homepage www.jva.bremen.de. Wenn Sie Lust haben, sich auf das schwierige Nähe-/Distanzverhältnis in der Arbeit mit Straffälligen einzulassen und es reizt Sie, an der konkreten Gestaltung des Bremer Strafvollzuges mitzuwirken, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die JVA Bremen setzt sich für die Chancengleichheit ein. Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen aller Menschen - unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Alter, Behinderung oder sexuellen und geschlechtlicher Identität. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben, wobei jedoch stets die physischen und psychischen Anforderungen an eine Tätigkeit im Justizvollzug zu berücksichtigen sind.

Haben Sie noch Fragen?

Weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen in Fragen zum Verfahren Frau Dohr, Telefon: 0421/361-15174 oder E-Mail: personalstelle@jva.bremen.de. Herr Dr. Blöthe, Leiter des pädagogischen Dienstes, freut sich auf ein persönliches Kennenlernen und beantwortet gerne vorab Ihre Fragen. Sie erreichen ihn unter der Rufnummer 0421/361-15314 oder per E-Mail: marco.bloethe@jva.bremen.de.

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Ihre vollständige Bewerbung – gerne per E-Mail im PDF-Format - senden Sie bitte an: personalstelle@jva.bremen.de oder per Post an: Justizvollzugsanstalt Bremen, Personalstelle, Am Fuchsberg 3, 28239 Bremen.

Sie können sich bis zum 27.02.2026 unter Angabe der Kennziffer 02/2026 bewerben.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte folgende Dokumente bei:

Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweise der geforderten Qualifikationen bzw. Voraussetzungen, aktuelles Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers und Einverständniserklärung zur Sicherheitsüberprüfung (formlos mit Angabe der Wohnanschriften der letzten 5 Jahre). Da Sie in einem besonderen Sicherheitsbereich tätig sein werden, erfolgt eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung. Auf ein Foto kann verzichtet werden.

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt. Im Hinblick auf die EU-Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit dem Bundesdatenschutzgesetz geben Sie bitte in Ihrer Bewerbung ausdrücklich an, dass Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das Bewerbungs- und Auswahlverfahren zustimmen.

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.